

## DIE REGION

Die nach dem Fluss **Dão** benannte Region im Herzen Portugals erhielt ihren Status als DOC im Jahr 1990. Sie ist zugleich aber eine der ältesten des Landes: Weinbau wird hier bereits seit Jahrtausenden betrieben. Bis heute finden sich inmitten der alten Weinberge steinerne Vertiefungen, in denen vermutlich früher die Trauben gekeltert wurden. Vor dem allzu kühlen Einfluss des Atlantiks schützen hohe Granitberge, und so ist auch der Boden der Weinberge vom Granit geprägt. Sie liegen in den Tälern entlang der drei Flüsse Dão, Alva und Mondego inmitten von kühlenden Eukalyptus- und Pinien-Wäldern. Oft werden von den Winzern nur kleinste Parzellen bewirtschaftet. Heiße Sommer und erstaunlich viel Niederschlag im Herbst und Winter machen die Region zu einer der fruchtbarsten Portugals.



Dirk van Niepoort,  
der Inhaber und Weinmacher

## DER ERZEUGER

Der Name **Niepoort** ist in Portugal gleichzusetzen mit Weinbau. Der Familienbetrieb besteht seit 180 Jahren und ist seither berühmt für seine großartigen Portweine. Über lange Zeit setzte Niepoort dafür ganz klar die Maßstäbe. Mit dem Eintritt von Dirk Niepoort in das Unternehmen am Anfang der 1987 Jahre begann eine neue Ära: Er erkannte das Potenzial des Douro-Tals für rote Stillweine. Der erste Jahrgang seines Redoma war stilbildend, viele Winzer der Region folgten seinem Beispiel. Bis heute gilt Niepoort als führend am Douro und für den portugiesischen Weinbau. So setzte er als einer der ersten auf biodynamische Bewirtschaftung und erobert sich und seinen Weinen immer wieder neue Regionen. Auch in Bairrada an der Atlantikküste und in Dão, dem grünen Herzen des Landes, macht er überzeugende Weine, die den Ruf Portugals als Qualitäts-Weinland begründet haben und stetig ausbauen.

## ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS DÃO

Dank des langen, kühlen Herbstes, der die Trauben nach der Hitze des Sommers langsam ausreifen lässt, zeichnen sich die Weine aus Dão durch ihre Eleganz und Finesse aus. Die Rotweine sind kräftig und ausdrucksstark in ihren Aromen, ihr Körper aber ist schlank und lässt oft mit einer deutlichen Mineralität den Granitboden der Region erahnen. Der einzigartige, trockene Charakter dieser Weine kommt am besten zur Geltung, wenn sie für einige Jahre gelagert werden – in der Regel geben ihnen die Winzer vier Jahre Zeit dafür. Wichtigste Rebsorten sind die regionalen Stars **Touriga Nacional**, **Tinta Pinheira** und **Alvarelhão**. Nur zu einem kleinen Teil und hauptsächlich im Osten der Region, auf den dort vorherrschenden Schieferböden, werden Weißweine erzeugt. Auch sie begeistern mit ihrer aromatischen Intensität.

# 2016 SEMPAR TINTO

Dão DOC, Niepoort Vinhos

## WEINBESCHREIBUNG

Mit dem Sempar präsentiert Niepoort einen Wein, der aus den klassischen Sorten Alfroucheiro, Jaén und Touriga Nacional cuvetiert wurde. Er hat dabei die Betonung ganz klar auf die Frucht gelegt: Frisch und komplex zeigen sich intensiven Aromen von **roten Beeren**. Sie werden genial unterlegt von einer **feinen Würze** und einer **edlen Mineralität** vom Schiefergestein, in dem die Reben wurzeln. Der Wein ist vital, packend frisch und animierend, die feine Säure ist exzellent eingebunden. Die Tannine sind dank der Reifezeit von vier Jahren sanft und rund. Lange klingt der Sempar am Gaumen nach.



6. ASIA WINE TROPHY 2018

GOLDMEDAILLE

**Touriga Nacional,  
Jaén, Alfroucheiro**



2023



18°C



trocken

## UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Eine fein gewürzte Tortilla mit Gemüse und vielen, frischen Kräutern macht sich um Sempar ebenso gut wie eine gebratene Kalbsleber mit geschmelzten Zwiebeln.



## IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

---

---

---

---

---

---